

ÖFFNUNGSZEITEN

September bis April

Montag bis Freitag, 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Für Führungen sind Reservierungen erforderlich.

Mai bis August

Täglich von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr,
einschließlich Wochenende und Feiertage
Führungen werden den ganzen Tag angeboten.

Es sind auch Online-Führungen verfügbar

KONTAKTIEREN SIE UNS

Informationen zu Führungen und Reservierungen

Email: tour-visite@scc-csc.ca

Tel.: (613) 995-5361

Gebührenfreie Rufnummer: +1-866-360-1522

Allgemeine Anfragen

Email: reception@scc-csc.ca

Tel.: +1-866-551-1185

The Supreme Court of Canada
301 Wellington Street
Ottawa ON, K1A 0J1

BLEIBEN SIE IN KONTAKT!



scc-csc.ca

GESCHICHTE

Der Oberste Gerichtshof von Kanada wurde 1875 geschaffen, über 100 Jahre nach dem Erscheinen der ersten Gerichte im heutigen Kanada. Heute ist der Oberste Gerichtshof die letzte Berufungsinstanz im kanadischen Gerichtssystem.

Das Gericht tagte anfangs im Parlamentsgebäude, bis es 1882 in ein eigenes kleines zweistöckiges Gebäude am Fuß des Parliament Hill umzog, wo es bis 1946 blieb. Am ehemaligen Standort des Gebäudes, an der Ecke der Straßen Bank und Wellington, ist heute eine Plakette angebracht. Mit der Errichtung des aktuellen Gerichtsgebäudes wurde 1939 begonnen. Nach Verzögerungen infolge des zweiten Weltkriegs bezog der Gerichtshof im Januar 1946 das neue Gebäude, wo am 5. Februar der erste Fall verhandelt wurde.

Ursprünglich bestand der Gerichtshof aus sechs Richtern. 1927 wurde die Zahl der Richter des Obersten Gerichtshofs auf sieben erhöht und 1949 erreichte sie die gegenwärtige Gesamtzahl von neun Richtern. Der *Supreme Court Act* schreibt vor, dass drei der neun Richter aus Quebec stammen müssen. Traditionsgemäß ernennt der Generalgouverneur drei Richter aus Ontario, zwei aus den westlichen Provinzen oder aus Nordkanada und einen aus den atlantischen Provinzen. Zum Richter am Obersten Gericht von Kanada

WUSSTEN SIE SCHON?

Im Gerichtssaal tragen die Richter normalerweise schwarze Seidenroben. Sie haben auch feierliche rote Roben mit einem Besatz aus weißem kanadischem Nerz, die sie bei besonderen Anlässen tragen, wie beispielsweise der Begrüßungszeremonie für neue Richter oder der Eröffnung einer neuen Parlamentssitzung.



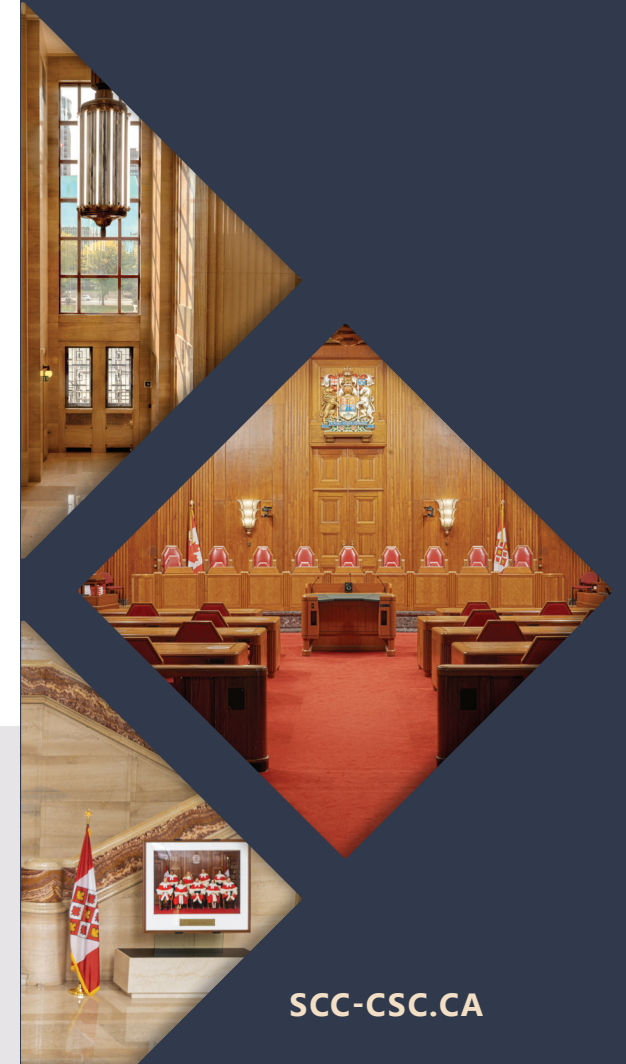
ernannt werden können alle Richter an einem höheren Gericht oder Anwälte, die seit mindestens 10 Jahren der Rechtsanwaltskammer einer Provinz oder eines Territoriums angehören. Die Richter des Obersten Gerichtshofs üben ihr Amt aus, bis sie in den Ruhestand treten oder das 75. Altersjahr erreichen.

Das Gebäude des Obersten Gerichtshofes wurde vom Montrealer Architekten Ernest Cormier entworfen. Es weist zwei Bronzetüren auf, die in eine eindruckliche Eintrittshalle führen. Auf jeder Seite der Eintrittshalle befindet sich ein Gerichtssaal, einer wird vom Bundesgericht genutzt, der andere vom Bundesberufungsgericht. Der Hauptgerichtssaal, der sich auf der ersten Etage in der Mitte des Gebäudes befindet, wird nur vom Obersten Gerichtshof genutzt.

- ▶ Der Grundstein des Gebäudes des Obersten Gerichtshofes von Kanada trägt das falsche Datum. Königin Elizabeth legte den Grundstein des neuen Gebäudes am 20. Mai 1939 in Begleitung Ihres Gatten, König George VI. Die Zeremonie war eigentlich für den 19. Mai 1939 geplant, musste jedoch aufgrund einer Verzögerung der Seereise des Ehepaars verschoben werden.



OBERSTE GERICHTSHOF VON KANADA



[SCC-CSC.CA](http://scc-csc.ca)

DIE RECHTSPRECHUNGSTÄTIGKEIT DES RICHTSHOFS

Der Oberste Gerichtshof von Kanada ist das höchste Gericht Kanadas. Er entscheidet bei Rechtsfragen von öffentlicher Bedeutung, wodurch er zur Entwicklung aller Zweige der Gerichtsbarkeit in Kanada beiträgt. Der Gerichtshof ist zweisprachig, das heißt, er bearbeitet und entscheidet Fälle auf Englisch und Französisch. Er entscheidet auch Fälle aus beiden Rechtstraditionen Kanadas, dem Common Law und dem Zivilrecht. Der Gerichtshof verhandelt in allen Rechtsgebieten, einschließlich Verfassungsrecht, Verwaltungsrecht, Strafrecht und Privatrecht.

Meist benötigt eine Partei, die Berufung gegen eine gerichtliche Entscheidung eines untergeordneten Gerichts einlegen will, eine Zulassung der Berufung durch den Gerichtshof. Der Oberste Gerichtshof verhandelt nur Fälle, die von den Richtern als von öffentlicher Bedeutung erachtet werden.

Die Entscheidungen des Gerichtshofs müssen nicht einstimmig ausfallen. Eine Mehrheit der Richter kann eine Entscheidung treffen, während die Minderheit ihre abweichende Meinung begründet. Die Richter können in allen Fällen schriftliche Begründungen vorlegen, falls sie

WUSSTEN SIE SCHON?

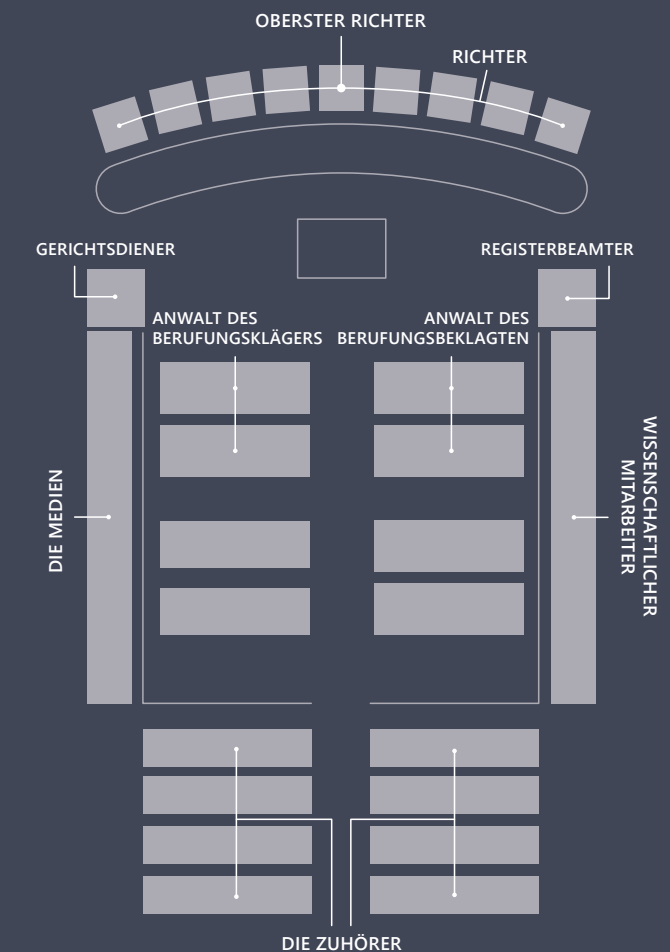
Ist der Generalgouverneur länger als einen Monat nicht in der Lage, seine Aufgaben wahrzunehmen, wird der Oberste Richter zum Verwalter der Regierung von Kanada und übt alle Befugnisse des Generalgouverneurs aus.



dies wünschen. Die Urteile werden gleichzeitig in beiden Amtssprachen veröffentlicht. In manchen Fällen gibt der Gerichtshof seine Entscheidung am Ende der Verhandlung mündlich bekannt, aber meistens wird die Entscheidung zurückgestellt, um es den Richtern zu erlauben, diese ausführlich schriftlich zu begründen.

Der Oberste Gerichtshof hat jährlich drei Sitzungsperioden, die jeweils drei Monate dauern und im Herbst, Winter und Frühling stattfinden. Das Gericht tagt normalerweise von Montag bis Freitag ab 9.30 Uhr, und die Verhandlungen sind öffentlich. Dem online verfügbaren Gerichtsterminplan können Sie entnehmen, wann das Gericht tagt, um einen Platz im Gerichtssaal zu reservieren.

RAUMPLAN DES RICHTERSAALS



▶ Vor dem Gebäude stehen zwei Fahnenmasten. Während am westlichen Mast täglich die kanadische Flagge weht, wird die Flagge des Obersten Gerichtshofes am östlichen Mast nur gehisst, wenn der Gerichtshof tagt. Die Flagge wurde unter Verwendung von Elementen des Wappens des Gerichtshofes gestaltet, das 2021 gewährt wurde.

▶ Die beiden Statuen, die an den beiden Seiten der vorderen Treppe stehen, heißen *Veritas* (Wahrheit) und *Iustitia* (Gerechtigkeit). Sie wurden in den Jahren 1913 bis 1920 vom Bildhauer Walter S. Allward für ein Denkmal zu Ehren von König Eduard VII geschaffen, jedoch nie verwendet. Die fast fünfzig Jahre später wieder gefundenen Statuen wurden 1970 am heutigen Standort errichtet.